



## Usbekistan - Zauber der Seidenstrasse, 11 Tage

Der usbekische Teil der Seidenstrasse ist einer der grossartigsten Abschnitte dieses legendären Handelsweges überhaupt. Ein schier unendlicher Warenstrom bescherte den Herrschern sagenhaften Reichtum, liess blühende Handelsplätze und Städte entstehen. Wir bestaunen auf dieser Reise architektonische Zeugnisse der Vergangenheit und tauchen in das bunte Leben der Gegenwart ein. Dabei sind Begegnungen mit meinen Landsleuten garantiert. Ihr Azamat Azizov

(F = Frühstück, A = Abendessen)

### 1. Tag: Die Reise beginnt!

Wir erreichen die usbekische Stadt Taschkent am Abend und fahren in unser Hotel.

### 2. Tag: Von Taschkent nach Samarkand (F, A)

Wir beginnen den Tag mit einer Besichtigung von Taschkent. Die Stadt weist eine bewegte Geschichte auf. Heute verschmelzen hier Tradition und Moderne. Wir besuchen die Medrese Barakchan, das Kaffal Shashi-Mausoleum sowie das Museum für Angewandte Kunst. Am Nachmittag fahren wir nach Samarkand. 320 km

### 3. Tag: Samarkand: Perle Zentralasiens (F, A)

Nicht umsonst machte Timur Samarkand zur Hauptstadt seines Reiches. Strategisch günstig an der Hauptroute der Seidenstrasse gelegen, gelangte die Stadt zu sagenhaftem Wohlstand und Reichtum. Die prachtvollen Zeugnisse timuridischer Architektur belegen dies. Wir besuchen sein mit Blattgold und kunstvollen Fayencen geschmücktes Mausoleum und die berühmte Nekropole Shah-e Sende. Unübertroffen ist aber der Registan. Kein Platz in Zentralasien ist harmonischer gestaltet, ist prachtvoller und schöner. Hier geniessen wir den Zauber der Seidenstrasse in vollen Zügen. Die Moschee Bibi Khanum sollte einst die grösste der Welt werden. Das Anspruchs und Wirklichkeit nicht immer Hand in Hand gehen, werden wir bei unserem Besuch des Bauwerks erfahren. Anschliessend unternehmen wir einen kulinarischen Streifzug über den quirligen Basar. Die Händler zu Zeiten der Seidenstrasse hätten das Treiben hier nicht viel anders erlebt. Am Abend sind wir bei Einheimischen zu Hause eingeladen und erleben, wie aus Gemüse, Reis und Fleisch das Nationalgericht Plov zubereitet wird.

### 4. Tag: Zu Gast in Samarkand (F, A)

Vor den Toren Samarkands liegt der Imam Al-Buchari-Komplex, einer der wichtigsten Orte für Muslime. Wir sehen die gesammelten Schriften, die hohes Ansehen im Islam geniessen.

Dass Jahrhunderte alte Traditionen auch heute noch in Samarkand gelebt werden, stellen wir beim Besuch einer Papiermanufaktur fest. Das feine und duftende Samarkand-Papier wurde weit über Zentralasien hinaus berühmt und war einst kostbares Handelsgut. Im Museum von Afrosiab erhalten wir einen Eindruck vom alten Samarkand. Zum Ausklang des Tages machen wir einen Abstecher zum Observatorium von Ulug Bek.

### 5. Tag: Von Samarkand über Shar-e Sabs nach Buchara (F, A)

Bei schönem Wetter eröffnet sich uns auf unserer Fahrt über eine Passstrasse ein herrliches Panorama. Einen weiteren Höhepunkt der Reise erleben wir bei unserem Besuch der UNESCO-Welterbestätte Shar-e Sabs. Hier wurde Timur geboren, der später massgeblich dazu beitrug, dass Hauptrouten der Grossen Seidenstrasse durch sein Reich führten. Hier liess er sein Schloss bauen, dessen gigantisches Eingangsportal uns heute noch erhalten ist. Am Abend erreichen wir Buchara, welche seit alten Zeiten den Beinamen »die Edle« trägt. 350 km

### 6. Tag: Buchara: architektonisches Kleinod (F, A)

Die Koranschulen und Moscheen, die Basare, die Pilgerherbergen und Karawanensereien Bucharas werden uns heute beschäftigen. Zu den Höhepunkten gehören auf jeden Fall die Kalan-Moschee, eines der ältesten islamischen Gotteshäuser des Landes aus dem 16. Jahrhundert, der Gebäudekomplex um das Labi Hauz mit seinen Wasserbecken, das Stadttor Chor Minor und das jüdische Viertel.

### 7. Tag: Von Pilgern und dem Sufi Orden (F, A)

Wir tauchen in die mystische Welt islamischer Frömmigkeit ein. Wir folgen den Pilgern zum Grab von Baha-ud-Din-Naqshband, dem Gründer eines berühmten Sufi-Ordens. Zurück in Buchara begeben wir uns erneut in die Stadt, die uns mit ihrer unvergleichlichen und fast zeitlosen Atmosphäre empfängt. In einem traditionellen Teehaus geniessen wir, wie einst die Teilnehmer der Karawanen, usbekische Gastfreundlichkeit. Danach besuchen wir das Haus des Kaufmanns Fayzulla Khodjaev aus dem 19. Jahrhundert. Sie möchten lieber nach Herzenslust im Basar stöbern und in Ruhe einen Tee mit den Einheimischen trinken? Kein Problem.

### 8 Tag: Von Buchara nach Chiwa (F, A)

Am Vormittag haben Sie noch etwas Zeit zur freien Verfügung. Anschliessend steigen wir in den Zug und reisen durch die Steppen- und Wüstenlandschaft der Kyzyl Kum nach Chiwa, dass wir am späten Nachmittag erreichen. 450 km

### 9. Tag: Chiwa: eine Stadt in der Wüste (F, A)

Ohne Oasenstädte wie Chiwa hätte die Seidenstrasse nicht funktioniert. Hier wurden Lasttiere ausgetauscht, Waren umgeschlagen oder sich für die Reise durch die Wüste verproviantiert. Bei unserem Spaziergang durch enge Gassen, vorbei an reich verzierten Moscheen und Koranschulen, Mausoleen und Palästen werden die Zeiten des legendären Handelsweges wieder lebendig. So ein Tag macht hungrig und so freuen wir uns am Abend auf ein traditionelles Abendessen im Sommerpalast des letzten Khans.

### 10. Tag: Von Chiwa nach Taschkent (F, A)

Am Morgen fahren wir nach Urgentsch und steigen in den Flieger nach Taschkent. So bleibt uns genügend Zeit für weitere Besichtigungen in der Hauptstadt. Wir unternehmen eine Fahrt mit der Metro, dem Stolz der Usbeken und besuchen den Platz der Unabhängigkeit. Schliesslich lassen wir bei unserem gemeinsamen Abschiedsessen die vielen Eindrücke unserer Reise noch einmal Revue passieren. Der Zauber der Seidenstrasse hat auch uns berührt.

### 11. Tag: Rückreise

Wir fahren zum Flughafen und fliegen zurück in die Schweiz.

\*\*\*\*\*

### Inbegriffen

Flug ab/bis Schweiz

Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren (bei Eigenanreise nicht inklusive)

Inlandsflug mit Uzbekistan Airways in der Economy-Class (bei Eigenanreise nicht inklusive)

Rundreise/Ausflüge in klimatisierten landestypischen Reisebussen

Transfers am An- und Abreisetag (bei Eigenanreise nicht inklusive)

10 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)

9 x Frühstück, 9 x Abendessen

Abendessen in einem Privathaus

Abendessen im Sommerpalast des Khans in Chiwa

Ausführliche Besichtigungen in Samarkand, Buchara und Chiwa

Deutsch sprechende qualifizierte Studienreiseleitung

Alle Eintrittsgelder

### Gruppengrösse

Min. 6, max. 16 Personen

### Reisedaten

Diese Reise findet an fixen Daten statt, die Ihnen unsere [Reise-Spezialisten](#) gerne auf Anfrage bekannt geben.

### Preis

11 Tage/10 Nächte im DZ ab CHF 2720.- pro Person, Gruppenreise



## Usbekistan - Zauber der Seidenstrasse, 11 Tage



11 Tage/10 Nächte ab/bis Schweiz

### Highlights:

Oasenstadt Samarkand

UNESCO-Welterbe Shar-e Sabs

Observatorium von Ulug Bek

Traditionelles Teehaus in Buchara

ab CHF 2720.- pro Person



